SGF Aktuell
Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen

Ausgabe 1 | 2025

Editorial

Dranbleiben und Durchhalten: Mit neuen Zielen gemeinsam ins Jahr starten!

Liebe Leserinnen,

wir sind im Februar angekommen – jener Monat, in dem viele ihre Neujahrsvorsätze schon längst wieder verworfen haben. Doch bei uns Schweizerischen Gemeinnützigen Frauen sieht das anders aus! In unseren Frauenvereinen halten wir zusammen – und zusammen bleiben wir auch an unseren Zielen dran.

Warum schaffen wir es, wenn viele andere scheitern? Weil wir die Kraft der Gemeinschaft nutzen! Ziele lassen sich viel besser erreichen, wenn wir uns gegenseitig unterstützen und inspirieren. Genau das ist die besondere Stärke unseres Verbands: Frauen für Frauen. Hier tauschen wir Ideen aus, lernen voneinander und gehen den Weg gemeinsam.

Gemeinsam Ziele umsetzen – Tipps für Vereine
Wenn wir unsere Ziele langfristig erreichen wollen, müssen wir sie realistisch setzen und klare Schritte definieren. Dabei helfen uns im Verein oft die Erfahrungen anderer Frauen. Fragen Sie sich: «Welche kleinen Etappenziele bringen uns unserem Vorhaben näher?» Und noch wichtiger: «Wie kann ich die anderen motivieren und selbst motiviert bleiben?»

Hier einige konkrete Tipps, die Ihnen und Ihrem Verein helfen können:

1. **Erfolge sichtbar machen:** Feiern Sie kleine und grosse Erfolge! Nichts motiviert mehr, als zu sehen, was schon erreicht wurde.
2. **Verantwortung teilen:** Wenn Aufgaben verteilt werden, fühlt sich niemand überfordert. Gemeinsam lässt sich jede Herausforderung meistern.
3. **Weiterbildung nutzen:** Neues Wissen gibt neue Motivation. Unser SGF-Dachverband bietet die Möglichkeit, einen finanziellen Beitrag an eine Weiterbildung zu bekommen, um neue Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben und die Vereinsarbeit noch erfolgreicher zu gestalten. Gesuche können unter *info@sgf.ch* eingereicht werden.

Fortsetzung von Seite 1

4. **Unterstützung einholen:** Niemand muss alles allein schaffen. Tauschen Sie sich mit anderen Vereinen aus und profitieren Sie von deren Erfahrungen und Erfolgen.

2025: Freiwilligenarbeit sichtbar machen
Ein weiteres wichtiges Ziel unseres Dachverbands für dieses Jahr ist es, die Freiwilligenarbeit sichtbarer zu machen. Frauen leisten in der Schweiz unzählige unbezahlte Stunden zum Wohle der Gesellschaft – doch viel zu oft bleibt dieses Engagement unbemerkt. Das wollen wir ändern! Unser SGF-Preisthema 2025 lautet deshalb: «Freiwilligenarbeit sichtbar machen». Gemeinsam möchten wir zeigen, wie unersetzlich dieses Engagement ist und wie es unsere Gemeinschaft stärkt.

Beteiligen Sie sich aktiv an dieser Initiative! Erzählen Sie anderen von Ihrem Einsatz, berichten Sie über Ihre Vereinsprojekte und machen Sie Ihre Arbeit öffentlich. Sichtbarkeit ist entscheidend, um Wertschätzung und Unterstützung zu erhalten. Gleichzeitig können wir so auch mehr Menschen für die Freiwilligenarbeit begeistern.

Aktuelle Herausforderungen und Chancen für Frauen in der Schweiz
Auch politisch bleibt 2025 ein bedeutendes Jahr für Frauen in der Schweiz. Fragen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Anerkennung unbezahlter Arbeit und die Förderung von Frauen in Führungspositionen sind weiterhin aktuelle Themen. Unsere Arbeit im Verband unterstützt diese Anliegen durch Vernehmlassungen, Vernetzung und gezielte Projekte. Jede Frau, die sich in einem Verein engagiert, ist Teil dieser Bewegung und stärkt damit die Position aller Frauen.

Generalversammlung in Belp
Und noch ein wichtiger Termin: Am 3. Juni 2025 findet unsere Generalversammlung in Belp statt. Dies ist eine hervorragende Gelegenheit, sich zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam unser Engagement weiter zu stärken. Wir freuen uns sehr, wenn möglichst viele Frauen dabei sind. Nutzen Sie die Chance für Austausch, Empowerment und Inspiration!

Mit herzlichen Grüssen und voller Motivation

Jana Fehrensen
SGF-Zentralpräsidentin

Herzlich willkommen in Belp!

Belp – Tagungsort der 137. Generalversammlung des SGF vom 3. Juni 2025

Frauenverein Belp – Gemeinsam stark seit 1905

Unser Verein hat eine lange Tradition – und ist doch am Puls der Zeit. Damit das auch so bleibt, schlagen wir an der Hauptversammlung am 7. Mai 2025 ein engagiertes Co-Präsidium vor. Eine ideale Lösung für unsere Zukunft.

Unter dem **Motto «Jung und Alt, Miteinander und Füreinander»** setzen sich 120 Helferinnen und Helfer mit Herzblut für unsere vielfältigen Angebote ein. Aktuell zählen wir 620 Mitglieder und 46 Gönnerinnen und Gönner. Der Vorstand besteht aus neun Frauen und zwei Beisitzerinnen, unterstützt von sechs Teamleiterinnen, die eigenständig folgende Angebote organisieren:

- **Blutspenden**
- **Veranstaltungen in der Alterssiedlung**
- **Kaffeehöck im Altersheim**
- **Erzähl & Repair Café**
- **Koordination Telefonistinnen für den Fahrdienst**

Unser 45-jähriger **Fahrdienst** ist eine echte Erfolgsgeschichte: 32 Fahrerinnen und Fahrer haben im vergangenen Jahr 2'460 Fahrten übernommen – mit beiden Behindertenfahrzeugen und Privatautos.

Die **Brockenstube**, unser wichtigstes, finanzielles Standbein, öffnet zweimal wöchentlich ihre Türen. Die zentrale Lage und die liebevoll gestalteten Schaufenster sorgen für regen Kundenzulauf – und unsere motivierten Helferinnen haben jede Menge Schönes zu verkaufen.

Tradition trifft Innovation: Bewährtes erhalten und Neues wagen – mit dieser Mischung überzeugen wir seit Jahren. Besonders freuen wir uns, dass durch die Finanzierung der Juniorkarten und alternativ den Ludothek-Jahresbeitrag junge Frauen für eine Mitgliedschaft begeistert werden konnten. Und im Mai sind wir auf dem Jahrmarkt jeweils aktiv auf Mitgliederjagd.

Netzwerken ist für uns entscheidend! Durch den Austausch mit anderen Vereinen, lokalen Geschäften und KMUs setzen wir gemeinsame Ziele um – sei es in einer Kommission wie der "Sorgenden Gemeinde" oder durch andere Kooperationen.

Engagiert, vernetzt, zukunftsorientiert – das ist der Frauenverein Belp!

Brigitte Johner
Präsidentin

Ausschreibung SGF-Preis 2025: Im Fokus – Die Freiwilligenarbeit in unseren Frauenvereinen

Der Zentralvorstand der Schweizerischen Gemeinnützigen Frauen freut sich, den SGF-Preis 2025 auszuschreiben. Dieser Preis würdigt Projekte, die die Sichtbarkeit und Wertschätzung der Freiwilligenarbeit innerhalb unserer Frauenvereine fördern. Unser Ziel ist es, jene ins Rampenlicht zu stellen, die durch ihr ehrenamtliches Engagement einen bedeutenden Beitrag für unsere Gemeinschaft leisten.

Thema 2025: «Freiwilligenarbeit sichtbar machen und wertschätzen»

Gesucht werden innovative Projekte, die:

- die Bedeutung der Freiwilligenarbeit hervorheben
- die Anerkennung und Wertschätzung für ehrenamtliches Engagement steigern
- neue Wege finden, um Freiwillige zu gewinnen und zu motivieren

Teilnahmeberechtigung

Alle unsere SGF-Mitglieder sind eingeladen, ihre Projekte einzureichen. Ob es sich um neue Initiativen oder bereits laufende Projekte handelt – entscheidend ist, dass sie die Freiwilligenarbeit in den Mittelpunkt stellen und deren Wert für die Gesellschaft unterstreichen.

Preise

Es werden folgende Auszeichnungen vergeben:

- 1. Preis: CHF 1'000.00
- 2. Preis: CHF 750.00
- 3. Preis: CHF 500.00

Die Preisverleihung findet im Rahmen der SGF-Generalversammlung 2025 in Belp statt. Die prämierten Projekte erhalten nicht nur eine finanzielle Anerkennung, sie werden auch dem Publikum vorgestellt.

Einreichung und Fristen

Bitte reichen Sie Ihre Projekte bis zum 28. März 2025 ein.

Wir freuen uns auf Ihre Projektbeschreibung (gerne mit Fotos bzw. Pressespiegel)! Senden Sie diese per E-Mail an *info@sgf.ch* oder per Post an:
SGF Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen, Bleicherain 7, 5600 Lenzburg
– Vermerk: SGF-Preis

Die Projekteingabe gilt erst mit der Bestätigungsmail vom SGF-Sekretariat als aufgenommen.

Mit dem SGF-Preis 2025 möchten wir die unschätzbare Arbeit unserer Freiwilligen würdigen und ihre Geschichten erzählen. Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für die Anerkennung und Zukunft der Freiwilligenarbeit in unseren Frauenvereinen.

Zusammenschluss der Frauenvereine
der Kantone Bern und Freiburg

Herzlichen Dank!

Checkübergabe

Mitte August verursachte ein heftiges Unwetter in Brienz im Berner Oberland grosse Schäden. Der Vorstand der Frauenvereine der Kantone Bern und Freiburg beschloss unverzüglich eine Sammlung für die Unwettergeschädigten durchzuführen.

35 Sektionen spendeten spontan zwischen 100 und 5000 Franken. So kamen fast 30'000 Franken zusammen. Herzlichen Dank allen für die grosse Solidarität!

Am Präsidentinnen- und Vorstandstreffen vom 24. Oktober in Uetendorf überreichten wir den Check an Albrecht Thöni, Gemeindepräsident von Brienz. Dieser bedankte sich für die grosszügige Spende. Er erzählte vom Unwetter, zeigte eindrucksvolle Fotos und erklärte, wie das Geld eingesetzt wird.

Elisabeth Knutti
Präsidentin der Frauenvereine BE/FR

Foto: Adrian Moser

Elisabeth Knutti überreicht den Check für die Unwettergeschädigten von Brienz an Gemeindepräsident Albrecht Thöni.

Frauenverein Höngg

Frauenkleidertausch – eine Erfolgsgeschichte aus Höngg

«Cool, git's so öpis in Höngg!» Das sind die Reaktionen, die wir am Frauenkleidertausch immer wieder hören. Der erste Höngger Kleidertausch für Frauen wurde vom Frauenverein Höngg in Kooperation mit dem GZ Höngg im April 2019 organisiert – und ging überaus erfolgreich über die Bühne.

Grund genug für uns, ihn zur Tradition zu machen: gut erhaltene Kleider oder Accessoires (Schals, Gürtel, Schmuck etc.) können – müssen aber nicht – bei diesem Anlass abgegeben und gegen Neues getauscht werden. Das Ganze wird untermalt mit guter Musik, Bargetränken sowie leckeren Snacks. Ab und zu haben wir auch «Special Guests» wie eine DJ oder Schmuckdesignerin.

Der Frauenkleidertausch findet zweimal pro Jahr (Frühjahr und Herbst) statt und zieht jedes Mal zahlreiche Frauen aller Alterskategorien an – vom Teenager bis zur reiferen Dame. Die Stimmung unter den jeweils über 100 Frauen ist stets angenehm und fröhlich.

Umgesetzt wird der Frauenkleidertausch neben dem GZ Höngg mit vielen freiwilligen Helferinnen des Frauenverein Höngg. Kleider können jeweils am Tauschtag zwischen 11 und 13 Uhr im GZ abgegeben oder am Abend selbst mitgebracht werden. Die Menge der mitgebrachten Kleider ist auf maximal 2 Taschen beschränkt, um einen Überfluss and Kleidern am Abend selbst zu verhindern und eine zügige Sortierung sowie ein schnelles Auflegen bzw. Aufhängen zu ermöglichen. Meist werden bereits über Mittag viele Kleider, Schuhe und Accessoires im GZ abgegeben, sodass der Kulturkeller bei Eröffnung um 19 Uhr schon wie ein Kleidergeschäft wirkt.

Am Abend selbst wird dann am Eingang eine einmalige Gebühr von CHF 5.00 erhoben; zahlen kann man in Bar oder via Twint. Damit alle den Anlass in Ruhe und ohne Gedränge geniessen können, wird die Anzahl der ausgesuchten Stücke pro Besucherin auf 15 Teile beschränkt. Alle übrig gebliebenen Kleidungsstücke werden eingesammelt und gespendet.

Mittlerweile ist der Frauenkleidertausch zu einem richtigen Treffpunkt in Höngg avanciert, und der Frauenverein Höngg tüftelt stetig an neuen Ideen weiter.

SGF Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen

lädt ein… zum Webinar

Einladung zu Webinar

Digitales Erbe und Erbrecht in der heutigen Zeit

Im Rahmen der dritten juristischen Onlineschulung informiert MLaw Manuela Zimmermann über digitales Erbe und das Erbrecht in der heutigen Zeit.

Versterbende Internetnutzer nehmen oft ihre Zugangsdaten zu Internet-Diensten mit ins Grab. Stirbt diese Person unerwartet, so haben sich nahestehende Personen auch um das digitale Erbe zu kümmern. Das kann für sie sehr schwierig werden, wenn die Erblasserin dies nicht organisiert hatte.

Neben dem Thema digitales Erbe geht es in diesem Kurs auch allgemein ums neue Erbrecht in der heutigen Zeit.

MLaw Manuela Zimmermann
Notarin und Rechtsanwältin bei Bandi | Ulmann | Zimmermann mit Standorten in Langenthal und Bern (**www.notariatadvokatur.ch**) wird uns am

Donnerstag, 13. November 2025 um 17.00 Uhr
durch das Onlineseminar führen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich jetzt oder bis spätestens 1. November 2025 online unter www.sgf.ch – Angebote – Weiterbildung an.

Online-Vereinssoftware

Online-Vereinsverwaltungsplattformen

Bei den aufgeführten Vorschlägen handelt es sich um eine nicht abschliessende Aufstellung. Die aufgeführten Vereinsverwaltungsplattformen werden vom SGF nicht zur Verfügung gestellt, sondern sind im Internet herunterladbar und können kostenlos getestet werden.

Vereinssoftware
CLUBDESK
Online-Vereinssoftware – Einfach alles im Griff
bis 50 Mitglieder gratis, jedoch sind Funktionen eingeschränkt
Weitere Infos unter: **www.clubdesk.ch**

Vereinssoftware
fairgate
Software für Vereine und Verbände
Passend zu Ihrem Verein wird ein individuelles Angebot erstellt
Weitere Infos unter: **www.fairgate.ch**

Vereinssoftware
webling
Online-Vereinssoftware – Damit Vereinsarbeit Spass macht
Basic: CHF 9.90 / Monat für Vereine
bis 100 Mitglieder
Weitere Infos unter: **www.webling.ch**

Nutzen der Plattformen:
- Keine Installation notwendig
- Zugriff jederzeit und von überall
- Zentrale Online-Speicherung von Mitgliederdaten
- Individuelle Kommunikationsmöglichkeiten
- Integrierte Buchhaltungsfunktionen
- Einfache Bedienung
- Sicherer Datenaustausch

Diese Tools steigern Ihre Effizienz in Ihrer Vereinsverwaltung, indem Mitgliederdaten zentralisiert werden, die Kommunikation vereinfacht wird und die Buchhaltung nahtlos integriert ist – alles zugänglich von überall nur mit einem Knopfdruck.

Nutzung von Office-Tools für gemeinnützige Organisationen

Der Leiter der Geschäftsstelle des AGF, Marcel Ducceschi, hat für die gemeinnützigen Organisationen ein Faltblatt für die Nutzung von Office-Tools inkl. Cloud-Speicher, zusammengestellt. Microsoft und Google bieten diese Tools kostenlos oder zu stark reduzierten Konditionen an.

Die Kriterien für die Anspruchsberechtigung, die Richtlinien zur Teilnahmeberechtigung und Registrierung, Lizenzberechtigung sowie Preise entnehmen Sie bitte der Broschüre auf der Website des AGF: **https://tinyurl.com/m94mzd57**

Danke an Marcel Ducceschi für die Informationen.

Datum	*Anlass*

SGF

03.03.2025	**SGF-Sitzung des Zentralvorstands mit der Geschäftsprüfungskommission**
02.04.2025	**SGF-Sitzung des Zentralvorstands**
21.05.2025	**SGF-Sitzung des Zentralvorstands**
03.06.2025	**SGF-Generalversammlung in Belp BE**
02.07.2025	**SGF-Sitzung des Zentralvorstands**
01.10.2025	**SGF-Sitzung des Zentralvorstands mit den Kantonalpräsidentinnen**

Detaillierte Informationen und weitere Anlässe finden Sie auf unserer Internetseite www.sgf.ch

SGF-Mitgliederangebote

SGF-Banner

SGF-Fahnen für Marktstände können im Format 70 x 200 cm für Sektionsanlässe beim SGF-Zentralsekretariat (*info@sgf.ch*) **kostenlos** ausgeliehen werden.

Porzellan-Angebot

SFG-Mitgliedern gewährt die Porzellanfabrik Langenthal eine Vergünstigung von **20 % auf 1. Wahl-Porzellan**. Profitieren Sie beim Kauf im Porzellanladen an der Bleienbachstrasse 22 in Langenthal! Mehr Informationen zum Sortiment finden Sie hier: **suisse-langenthal.ch**

Dieser Rabatt gilt nicht für Fremdprodukte oder 2. Wahl-, bzw. das Liquidationssortiment.

Langenthal
Porzellanfabrik Langenthal AG

Schweizer Heimatwerk

SGF-Mitglieder erhalten mit dem **Code SGF10** (auch im Webshop) **10% bei den Einkäufen**.

SCHWEIZER HEIMATWERK
SWISS CRAFT & DESIGN

GENERALI

Nur für SGF-Mitglieder:
bis 19 % günstiger versichert!

SGF-Produkte

Die Bestellung erfolgt entweder per Telefon unter **041 210 35 43** oder per E-Mail an **info@sgf-zentralschweiz.ch** über unser Sekretariat SGF Zentralschweiz

www.sgf-zentralschweiz.ch/unsere-produkte

Impressum

Herausgeber

SGF
Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen
Zentralsekretariat | Bleicherain 7 | 5600 Lenzburg
Telefon: 062 888 01 10 | E-Mail: info@sgf.ch
www.sgf.ch

Nächste Ausgabe

SGF AKTUELL 2 | 2025
erscheint
Ende Juni 2025
Redaktionsschluss: 1. Juni 2025